

Transkription von Stadtbucheintrag HDL 1330e

Ort, Datierung: Haldensleben, um/nach 1330

Signatur: Stadtarchiv Haldensleben, Repertorium 9, Stb. II; 37v-38r

[37v-38r]

he(n)ni(n)g vo(n) emde het ghe gheue(n) / hille(n) sime wyue vn(de) erer tuy/er e(r)ue(n) all(et) dat
he heu(et) vn(de) wi(n)t / weldech wilhes wesen tuil he leu(et) /¹ Claus wluestoep het oppelate(n)
ene(n) / halue(n) garden ? vor ? d(e)me haghe(n) do(r)e / lange(n) albericht vo(n) rerm(er)sl(eu)e /
Ha(n)nes hoyer het ghe gheue(n) . rheme/lû ? syme wyue . xx . mark an syme / redegeest g(u)de ? na
syme dode vn(de) vo(n) / de(n) en ky(n)d(er)e de scolten mitte(n) irsten / ky(n)de(re)n tu dele ghan /¹
He(n)ni(n)g vo(n) caluorde ? het ghe gheue(n) ber/ten syme wyue vn(de) erer tuyer erue(n) / all(et)
dat heu(et) / vn(de) vi(n)t / jub(er) / weldech wil //² hes wesen tuyl he leuet / Hinric ode(n)burch het
ghe ghe/ue(n) lutgarde sime wyue vn(de) / erer tuyer erue(n) allet dat heuet / vn(de) wi(n)t su(n)der
ene mark leu/zen ? syme sone an syme redegees/ten g(u)de weldech wil hes wesen / tuyl he leuet /¹
Georing ? vo(n) a(m)me(n)sl(eu)e het ghe geue(n) / hampe(n) syn(er) docht(er) docht(er) suat he
heu(et) / an deme houe dat he in ne won(et) / weldech wil hes wesen tuil he le/u(et) do dun vn(de) tu
latene /¹ Luder koc het oppelat(en) syne(n) hof bi / den scerue(n) . Gesen . vyt ? houes ? vip /¹ Luder
koc het ge gheue(n) aleit / syme wiue vn(de) erer tuyer / all(et) dat he heu(et) vn(de) iu(m)b(er) mer /
ghe wi(n)t weldech wil hes we/sen tuyl he leu(et) /¹ Ludeke d(er)ke(n)sted(er) vn(de) / Clausen
ky(n)d(er)e senes / brode(re)s hebe(n) oppe/late(n) ene gar/de(n) //² hinzen vde(n) sone tu des
pue/res ha(n)t neyst des peures wis/che /¹ Craghehals het ghe gheue alleyt syme / wiue vn(de) erer
tuyer erue(n) all(et) dat / he heu(et) vn(de) iu(m)b(er) mer ghe wi(n)t wel/dech wil hes wesen tuil he
leu(et) /¹ Zabel preleke(n) . het oppelat(en) syne(n) / hof otte(n) callibe(n) oppe . iii . schilli(n)g
ghel/des sente jacob /¹ Cone be(n)neke(n) de suat het oppelat(en) / syne brede bi(n)ne(n) neyndorp
ene(n)³ vi(n)ngere(n) / vor neyndorp tuisghen den wege(n) he/ydeke(n) vo(n) rode(n)sleue /¹ Cone
wed(er)we be(n)necke(n) het oppelate(n) / het oppelate(n) . heyne ke(m)pe(n) ereme sua/g(er)e . iii .
viridi(n)g gheldes de se hadde / in sime houe /¹ Jeg(er)des ? sone . tilo . vn(de) . luder . / vn(de) .
ha(n)nes . de hebe(n) appellat(en) . ere(n) / hof . bi(n)ndes ? wed(er)we vo(n) calûden ? / erer sust(er)
vn(de) suat en ir storuen / was va(n) eres wadere ? wege(n) /¹ Jorde(n) von belstoep ? het oppelaten
ene(n) / viridi(n)g gheldes in syme houe ghe / ge(uen) sente jacob cone(n) . beneke(n) deme /
schulte(n) . tu teleke(n) ha(n)t de hi(n)ric(us) ? doch/t(er) g(er)be(n) ? is in deme clost(er)e tu
alde(n)hal/desl(eu)e dette is tu ereme liue(n) na ereme / dode so schal it sterue(n) oppe cone(n)
be(n)/neke(n) d(e)me schulte oder oppe syne // erue(n) . we(re) dat jor ? it wed(er) copen / wolde dat
mach he weder copen / vor . tu . mark dat schalhe auer / vore segen en half iar /¹ Ghese heyne(n)
wed(er)we vo(n) wyd(e)ri(n)g ? / vn(de) alleyt ere docht(er) hebbe(n) oppelaten / heyd(e)ke(n) vo(n)
rode(n)sl(eu)e erer docht(er) nein³ ? suat en / ir storue(n) was von heyne(n) wege vo(n) / wyderi(n)g
vn(de) all(et)⁴ dat se nu hebben / Heydeke vo(n) rode(n)sl(eu)e het ghe geue(n) / ghesen sines wyues
m(u)d(er) ? ene halue / mârck gheldes tu ereme lyue in syme / houe mit susdame u(n)d(er) schede
vanse / sterft so schal en viridi(n)g sterue(n) oppe alleyt / ere docht(er)⁵ od(er) oppe ere erue(n) des
ande(re)n viridi(n)ges / wil se weldech wesen tu gheue(n) wor ? / se wil . vn(de) den viridi(n)g mach me
af co/pe(n) vor iij . mark vort mer schal hey/ke d(er) vorbenomede ghese vl ? stat an / kost vn(de) an

cled(er)e . vn(de) suat se tu uor ? / be darf tu ereme liue . we(re) dat / se nicht tu samen blyue(n)ne
wolde(n) / so scholde heyd(er)ke ere teyn mark dar / mede schal heyd(er)ke vo(n) ere led(er)ger /
wesen vn(de) de teyn mark scholen / wallen oppe heyke(n) vn(de) a(n) syne er/ven /¹ heyde v(o)n ?
rode(n)sl(eu)e het ge gheue(n) alleyt / syme wyue vn(de) erer thuyer erue(n) all(et) /

¹ Absatz

² Seitenende abgerissen, Text scheint nicht beeinträchtigt

³ eingefügt

⁴ durchgestrichen

⁵ “ere docht(er)” eingefügt